

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 5.1			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p><u>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung</u></p> <p>Farbe: Farbeigenschaften (Farbton, -helligkeit, -sättigung), Farbbeziehungen (Farbkontraste, -verwandtschaften)</p> <p>Material: optische und haptische Materialeigenschaften (Oberflächenbeschaffenheit, Materialzustände), Materialeinsatz (Verarbeitungsmöglichkeiten)</p> <p>Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme)</p> <p><u>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte</u></p> <p>Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (planvoll-strukturierend, experimentierend-erkundend, sammelnd, imaginierend)</p> <p><u>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen</u></p> <p>Malerei:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Narration: bildnerisch verdichtete Darstellung von Handlungsabläufen und Zusammenhängen - Fiktion/ Vision: Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen und/oder Übernatürlichem 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bestimmen und unterscheiden Farben hinsichtlich ihrer Qualität (Farbrichtung, Farbhelligkeit, Farbsättigung), - analysieren Farbbeziehungen in Gestaltungen im Hinblick auf Farbkontrast und Farbverwandtschaft, - erläutern und beurteilen die Funktion der Farbwahl für eine angestrebte Bildwirkung, - erläutern und beurteilen Wirkungen, die durch unterschiedlichen Farbauftrag entstehen, - beurteilen (auch mittels Bildbearbeitungs-programmen) Wirkungen von Farben in Bezug auf Farbgegensätze und Farbverwandtschaften in bildnerischen Problemstellungen, - erproben und beurteilen die Wirkung des Farbauftrags in Abhängigkeit vom Farbmaterial für ihre bildnerische Gestaltung (deckend, lasierend, pastos), -entwerfen Räumlichkeit illusionierende Bildlösungen durch die Verwendung elementarer Mittel der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme), - erklären die elementaren Mittel von Raumdarstellungen (Höhenlage, Überdeckung und Größenabnahme) hinsichtlich ihrer Räumlichkeit illusionierender Wirkung auf der Fläche, - beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen, 	<p>Farbe und Malerei</p> <ul style="list-style-type: none"> - Farbkreis und Farbmischung - Farbkontraste: Komplementärkontrast, Kalt-Warm-Kontrast, Qualitätskontrast, Hell-Dunkel-Kontrast Unterscheidung zwischen Farbton, Buntheit und Helligkeit - Farbauftrag transparent - deckend flächig - malerisch expressiv - Techniken: Deckfarben, Gouache,.. Experimentelles Arbeiten / Verfahren <p>Raumdarstellungen: Überschneidung, Staffelung, Verkleinerung, Verblassung, Höhenlage / Flächenorganisation</p>	<p>Material</p> <p>z.B.: Wasserfarben Gouache Tempera Buntstifte ggf. selber Farbe herstellen</p> <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstlehrwerke - Abb. aus Kunstmappen „Meisterwerke der Kunst“ - digitale Präsentationsmedien

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 5.2			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung</p> <p>Form: Gestalterische Grundelemente, Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formkontraste und Formverwandtschaften)</p> <p>Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Figur- Grund- Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung)</p> <p>Material: optische und haptische Materialeigenschaften (Oberflächen- beschaffenheit, Materialzustände), Materialeinsatz (Verarbeitungs- möglichkeiten)</p> <p>Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Gliederung, Oberfläche)</p> <p>Plastik: Fiktion/Vision (Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildern als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen oder von Übernatürlichem) in dreidimensionalen Gestaltungen</p> <p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte</p> <p>Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (planvoll- strukturierend, experimentierend-erkundend, sammelnd, imaginierend)</p> <p>personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle und biografische Einflüsse auf Gestaltungen</p> <p>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhänge</p> <p>Plastik: Narration: bildnerisch verdichtete Darstellung von Handlungsabläufen und Zusammenhängen</p> <p>Fiktion/ Vision: Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen und/oder Übernatürlichem</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern und unterscheiden im Hinblick auf ihre jeweilige die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), - gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, - beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste), - unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucksqualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste), - gestalten Plastiken im aufbauenden Verfahren mit grundlegenden Mitteln plastischer Organisation (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung), - beschreiben Plastiken in Bezug auf grundlegende gestalterische Mittel (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung), - entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung der ästhetischen Qualität von Materialeigenschaften - auch unabhängig von der ursprünglichen Funktion eines Gegenstandes bzw. Materials, - beurteilen die Ausdrucksqualitäten von unterschiedlichen Materialeigenschaften in Assemblagen/ Montagen. 	<p>Scherenschnitte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Positiv - Negativ - Figur- Grundkontraste <p>Plastik:</p> <p>Vielansichtigkeit dreidimensionaler Objekte Oberflächenqualitäten , Materialqualitäten</p>	<p>Material</p> <p>Scherenschnitt: farbiges Tonpapier Cutter Schere Kleber Schneideunterlage</p> <p>Plastik: z.B. Pappmaché, Stoff, Recyclingmaterial, Draht, Fundstücke, Gips, etc.</p> <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstlehrwerke - Abb. aus Kunstmappen „Meisterwerke der Kunst“ - digitale Präsentationsmedien

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 6.1			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung</p> <p>Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Figur- Grund- Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung),</p> <p>Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Gliederung, Oberfläche)</p> <p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte</p> <p>– Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (planvoll- strukturierend, experimentierend-erkundend, sammelnd, imaginierend, verfremdend)</p> <p>– Personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle und biografische Einflüsse auf Gestaltungen</p> <p>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhänge</p> <p>Grafik/Fotografie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Narration (bildnerisch verdichtete Darstellung von Handlungsabläufen und -zusammenhängen) in zweidimensionalen analogen und digitalen Gestaltungen - Fiktion/ Vision: Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen und/oder Übernatürlichem 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten zielgerichtet Bilder mit Mitteln des Grafischen/ Malerischen und der digitalen Bildverarbeitung im Medium der Fotografie zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusammenhangs von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, - bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und personalen/soziokulturellen Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse, - experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestaltung imaginierend sowie analog und digital sammelnd und verfremdend, - gestalten analoge und digitale Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenzten Problemstellung zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen, auch im Abgleich mit historischen Motiven und Darstellungsformen, - erläutern malerische/grafische/fotografische Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, - beschreiben aufgabenbezogen bildnerische Gestaltungen mit verschiedenen Materialien und zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar), - entwickeln aufgabenbezogen (auch mit Bildbearbeitungsprogrammen) Formgestaltungen durch das Grundelement der Linie (Kontur, Binnenstruktur und Bewegungsspur), -erläutern die Wirkungsweise von Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen sowie Bewegungsspuren - entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll strukturierend u. experimentierend-erkundend Bilder 	<p>Grafik</p> <ul style="list-style-type: none"> - experimentelles Erproben unterschiedl. grafischer Techniken - Comic - Zeichentrick - Illustrationen <p>(Linie und Fläche, Außen- und Binnenkontur, Schraffur, Struktur, Muster, Übergänge, Proportionen des menschlichen Körpers, Illustrationen)</p>	<p>Material z.B: Bleistifte unterschiedlicher Härtegrade, Graphit, Pastell, Ölkreide, Tusche mit Pinsel + Feder, Buntstifte</p> <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstlehrwerke - Abb. aus Kunstmappen „Meisterwerke der Kunst“ - digitale Präsentationsmedien - ggf. Handykamera - ggf. Bildbearbeitungsprogramme

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 6.2			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p><u>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung</u></p> <p>Material: optische und haptische Materialeigenschaften (Oberflächenbeschaffenheiten, Materialzustände), Materialeinsatz (Verarbeitungsmöglichkeiten)</p> <p>Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Figur-Grund-Beziehungen, Höhenlage)</p> <p>Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Gliederung, Oberfläche)</p> <p><u>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte</u></p> <p>Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (planvoll-strukturierend, experimentierend-erkundend)</p> <p><u>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen</u></p> <p>Plastik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Narration: bildnerisch verdichtete Darstellung von Handlungsabläufen und Zusammenhängen - Fiktion/ Vision: Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen und/oder Übernatürlichem 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwerfen und gestalten sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Plastiken als Konstruktion originärer Fantasie- und Wunschvorstellungen - gestalten Aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen - bewerten plastische Gestaltungen im Hinblick auf die Konstruktion erkennbar originärer Fantasie- und Wunschvorstellungen - beschreiben und bewerten Plastiken in Bezug auf grundlegende gestalterische Mittel (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung) - gestalten Plastiken im additiven Verfahren mit grundlegenden Mitteln plastischer Organisation (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung) - erläutern plastische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen 	<p>Plastik</p> <p>Modellieren mit Ton:</p> <p>Relief (von der Fläche zur Dreidimensionalität, vom versenkten Relief zum Hochrelief), Vollplastik (verschiedene Aufbautechniken), Keramische Oberflächen</p>	<p>Material</p> <p>Ton, Modellierhölzer, Glasuren + Engoben</p> <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstlehrwerke - Abb. aus Kunstmappen „Meisterwerke der Kunst“ - digitale Präsentationsmedien

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 7 (ein Halbjahr)			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Material: Materialqualität und Materialeinsatz (Bearbeitungsspuren und Materialkombinationen) - Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), körper- und raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive und Licht-Schatten-Modellierung) - Zeit: Mittel der gestalterischen Organisation zeitlichen Nacheinandern (Geschwindigkeit und Rhythmisierung) <p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend), adressatenbezogene Formen des Präsentierens - personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen <p>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen</p> <p>Malerei, Grafik, Aktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fiktion/ Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellung - Expression: Ausdruck inneren Erlebens und innerer Vorstellung 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwerfen und beurteilen Bilder durch planvolles Aufgreifen ästhetischer Zufallsergebnisse, - gestalten Bilder durch das Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip, - entwickeln auf der Grundlage von Bildzitat Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug, - beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge - untersuchen und beurteilen die Bearbeitung und Kombination heterogener Materialien in Collagen/Assemblagen/Montagen - erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip - erproben und bewerten Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung - erproben und bewerten unterschiedliche Möglichkeiten des Farbauftrags im Hinblick auf dessen Ausdrucksqualität - analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten 	<p>Aleatorische Verfahren:</p> <p>z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Collage - Frottage - Assemblage - Monotypien - Actionpainting <p>z.B.:</p> <p>Collagen Hannah Höchs Frottagen Max Ernsts Assamblage Kurt Schwitters', Pollok</p>	<p>Material:</p> <p>Fundstücke, Material und Druckerzeugnisse verschiedenster Art und Herkunft</p> <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstlehrwerke - Abb. aus Kunstmappen „Meisterwerke der Kunst“ - digitale Präsentationsmedien

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 8.1			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p><u>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeit: Mittel der gestalterischen Organisation zeitlichen Nacheinanders (z.B. beim Druck mit der verlorenen Platte) - Material: Materialqualität und Materialeinsatz (Bearbeitungs-spuren und Materialkombinationen) - Farbe: Farbwahl, Farbbeziehungen (Farbverwandtschaften, -kontraste) - Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung) <p><u>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend) - personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen <p><u>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen</u></p> <p>Grafik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fiktion/ Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellung - Expression: Ausdruck inneren Erlebens und innerer Vorstellung 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erproben und beurteilen unterschiedliche Variationen und Ausdrucksmöglichkeiten des Hochdrucks -und Tiefdrucks – auch unter Verwendung unterschiedlicher Materialien und Gegenstände als Druckstock - erläutern die Ausdrucksqualitäten von druckgrafischen Gestaltungen, auch im Hinblick auf die gewählten Materialien und Materialkombinationen - realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen 	<p>Drucktechniken:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt Hochdruck (Linolschnitt) und im Vergleich z.B. Tiefdruckverfahren <p>z.B.: Materialdruck, Pappkantendruck,</p>	<p>Material:</p> <p>Verschiedene Druckstöcke, wie Linolplatten, Rhenaloplasten, Moosgummi, Pappkarton, etc. mit zugehörigen Farben und Schneidwerkzeugen, Druckwalzen</p> <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstlehrwerke - Abb. aus Kunstmappen „Meisterwerke der Kunst“ - digitale Präsentationsmedien

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 8.2			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Form: Formstrukturen (Arten von Liniengefügen), Formeigenschaften (Formausprägungen und -ausrichtungen), Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste) - Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Volumen, Körper-Raum- Bezug, Proportion) - Material: Materialqualität und Materialeinsatz (Bearbeitungsspuren und Materialkombinationen) <p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend), adressatenbezogene Formen des Präsentierens - personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen <p>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen</p> <p>Grafik, Malerei, Fotografie, Plastik, Film:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fiktion/ Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellung - Expression: Ausdruck inneren Erlebens und innerer Vorstellung - Dokumentation: abbildhafte, sachbezogen-wertneutrale Wiedergabe von äußerer Wirklichkeit - Persuasion: Beeinflussen von Rezipientinnen und Rezipienten 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. - erproben und gestalten plastisch-räumliche Bildlösungen durch den gezielten Einsatz von Formeigenschaften (Deformation, Formaus-richtungen) und Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste) - erproben und erläutern Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge) - auch mit digitalen Bildbearbeitungs-programmen - als Mittel der gezielten Bildaussage - analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge) - auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen - beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form- Inhalts- Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge - realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucks-qualitäten von Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen - analysieren Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen - erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) bei dreidimensionalen Gestaltungen - realisieren und beurteilen Bilder der offensichtlichen bzw. verdeckten Beeinflussung des Betrachters - bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit 	<p>Design:</p> <p>Gegenüberstellung Design und Kitsch, Berufe und Verfahren in der Designbranche, Entwicklungsprozesse (von der Idee zum fertigen Produkt und Marketing)</p> <p>z.B.:</p> <p>Logoentwicklung, Etikett, Werbeanzeige, Werbevideo, Hygieneprodukte</p>	<p>Material</p> <p>z.B. Verpackungsmaterial, Seife, Material für Modellbau, etc.</p> <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstlehrwerke - Abb. aus Kunstmappen „Meisterwerke der Kunst“ - digitale Präsentationsmedien

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 10.1			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), körper- und raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei- Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) - Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Volumen, Körper-Raum- Bezug, Proportion) - Form: Formstrukturen (Arten von Liniengefügen), Formeigenschaften (Formausprägungen und -ausrichtungen), Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste) - Material: Materialqualität und Materialeinsatz (Bearbeitungsspuren und Materialkombinationen) <p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend), adressatenbezogene Formen des Präsentierens - personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen <p>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen</p> <p>ˆGrafik, Architektur, Plastik, Fotografie</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fiktion/ Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellung - Dokumentation: abbildhafte, sachbezogen-wertneutrale Wiedergabe von äußerer Wirklichkeit - Persuasion: Beeinflussen von Rezipientinnen und Rezipienten 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutungen und Umgestaltungen historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen, - planen und realisieren - auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge - kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. - erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die Verfahren der Montage als Denk- und Handlungsprinzip, - bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit. - entwickeln mit plastischen bzw. architektonischen Ausdrucksmittel fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte - realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösenden Gestaltungen als Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen - erläutern plastische bzw. architektonische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen, - bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen, - 	<p>Perspektive: Fluchtpunkt- Perspektive</p> <p>Architektur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Architekturskizzen - Modellbau - Wohnen - ggf. Sakralbau 	<p>Material</p> <ul style="list-style-type: none"> - grafisches Materialien (Bleistift, Fineliner, etc.) - Fotografie mit Smartphone und/ oder Tablett - Papier, Pappe, Modellbaumaterial <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - digitale Präsentationsmedien

Schulinterner Lehrplan **Kunst** Erprobungsstufe (ab Schuljahr 2022/23)

Klasse 10.2			
Inhaltliche Schwerpunkte (lt Kernlehrplan 2019)	Konkretisierte Kompetenzerwartungen bezügl. Produktion und Rezeption	Themenfelder	Empfohlene Lehrmittel/ Materialien und Medien
<p>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), körper- und raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive und Licht-Schatten-Modellierung), - Farbe: Farbeigenschaften (Farbton, -helligkeit, -sättigung), Farbbeziehungen (Farbkontraste, -verwandtschaften), - Form: Grundelemente (Punkte, Linien), Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formkontraste und Formverwandtschaften) - Material: optische und haptische Materialeigenschaften (Oberflächenbeschaffenheiten, Materialzustände), Materialeinsatz (Verarbeitungsmöglichkeiten) <p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (planvollstrukturierend, experimentierend-erkundend, sammelnd, imaginierend, verfremdend) - personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle und biografische Einflüsse auf Gestaltungen <p>Inhaltsfeld 3: Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhänge</p> <p>Grafik ,Malerei, Plastik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fiktion/Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellungen - Expression: Ausdruck inneren Erlebens und innerer Vorstellung 	<p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, - unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung, - unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucksqualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste), - entwerfen aufgabenbezogen bildnerische Gestaltungen mit verschiedenen Materialien und zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar), - entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung der ästhetischen Qualität von Materialeigenschaften – auch unabhängig von der ursprünglichen Funktion eines Gegenstandes bzw. Materials, - beurteilen Wirkungen von Farben in Bezug auf Farbgegensätze und Farbverwandtschaften in bildnerischen Problemstellungen, - beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste), - beschreiben den Einsatz unterschiedlicher Materialien in zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar), - beurteilen die Ausdrucksqualitäten von 	<p>Intervention im öffentlichen Raum:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Street Art/ Urban Art - Fotografie/ Dokumentation 	<p>Material:</p> <p>Papier Naturmaterialien, Farbe, Sprühfarbe, Schablonen, Endgeräte für Fotografie</p> <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kunstlehrwerke - Abb. aus Kunstmappen „Meisterwerke der Kunst“ -digitale Präsentations-medien, -eigene Fotografien

In jeder Jahrgangsstufe der Sek. I sind die Diagnose- und Überprüfungsmöglichkeiten:

A) Das Skizzenbuch als begleitendes Medium für:

- Gestaltungspraktische Versuche, Entwürfe und Prozessdokumentation
- Reflektion über Arbeitsprozesse und Endprodukte
- Beschreibung von Bildern
- produktive Rezeptionsverfahren
- Analyse und Interpretation von Bildern

B) Die Gestaltung künstlerisch-praktischer Werke

C) ggf. kurze schriftliche Übungen im Bereich Rezeption und Produktion („Tests“)